
Subject: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [kkoo](#) on Wed, 26 Jun 2013 22:01:54 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bitte zeichnet, wenn Euch das angeht (ich meine, das sollte es):

https://epetitionen.bundestag.de/petitionen/_2013/_06/_07/Petition_43135.nc.html

Subject: Aw: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [Yes No](#) on Thu, 27 Jun 2013 08:15:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Geht jeden an.

Subject: Aw: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [LeroySmith](#) on Thu, 27 Jun 2013 09:35:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

und was soll zum teufeln soll das bringen? glaubst du die NSA wird sich von irgendeinem deutschen gesetz beeindruckt lassen? wenn das ganze nicht aufgefliegen wäre würden wir nichtmal davon wissen.

Subject: Aw: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [Gast](#) on Thu, 27 Jun 2013 09:43:00 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

den wenigsten ist bewusst, dass Sie nicht nur willentlich eine Datenspur im Netz hinterlassen (Foren, soziale Netzwerke, Einkäufe, bloße Log-Ins) sondern auch ohne ihr Wissen Daten preisgeben (cookies, tracker auf effektiv jeder Seite, Browserfingerprint, Speicherung von tastatureingaben und IP, von smartphones ganz zu schweigen) Selbst wenn diese Daten zu Beginn noch (pseudo)anonym sein mögen, lassen sie sich problemlos deanonymisieren und zu Persönlichkeitsprofilen kombinieren.

Einfach mal überlegen, was man in nur einem Monat für Internetseiten einfach nur ansurft. Wenn man dann auch noch die Tastatur benutzt...

Dass ein "rechtsstaat" den Datenverkehr anzapft ist die eine Sache, dass dies in der völlig unreglementierten Privatwirtschaft Standard ist, ist die eigentliche Problematik.

Plakatativ: Wenn der Service umsonst ist, bist Du nicht der Kunde, sondern die Ware, die verkauft wird.

Subject: Aw: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [LeroySmith](#) on Thu, 27 Jun 2013 09:55:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

das stimmt sicher. irgendwie sehe ich das alles für mich persönlich trotzdem nicht so dramatisch. dadurch haben wir alle den Vorteil dass im internet großteils eine gratiskultur herrscht. müsste man plötzlich für alles zahlen was eigentlich eine dienstleistung ist (also im Prinzip jede Seite) wäre der aufschrei groß. nur zum Beispiel dieses forum hier ist für uns alle gratis und bedeutet aber trotzdem einen ziemlichen mehrwert für viele. die meisten müssten sich informationen sonst zeitaufwendig woanders holen sofern sie überhaupt zur verfügung stünden. ich kaufe zum beispiel auch keine zeitung mehr sondern lese von mehreren die gratis online ausgabe obwohl da auch Redakteure vorm bildschirm sitzen und die artikel tippen müssen.

durch das internet haben wir gratis zugang zu so ziemlich jeder information was eigentlich unglaublich ist(noch dazu gratis!). vor 20-30 Jahren war das undenkbar. da hatte noch jeder ein dickes lexikon daheim stehen, konnte fernseher und radio aufdrehen und nachrichtensendungen schauen und das wars.

aber man muss dann halt auch mit der kehrseite der medaille leben...

dass die NSA jeden datenstrom im internet absaugt und sogar nachvollziehen kann wie ich hier gerade in das textfeld eintippe ist auf den ersten blick erschreckend. in wahrheit kann mir das aber vollkommen egal sein weil diese datensätze nie ein schwein anschauen wird außer ich beginne mich betätigen oder sonstwie auffällig zu verhalten. natürlich wäre es mir trotzdem lieber sie speichern keine Daten von mir

Subject: Aw: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [Yes No](#) on Thu, 27 Jun 2013 10:05:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

LeroySmith schrieb am Thu, 27 June 2013 11:55Vorteil dass im internet großteils eine gratiskultur herrscht

Daran ist nichts gratis. Könnte aber so sein, wenn Bürger wirklich mündig wären. Denn es gibt das P2P; alles das, was es "gratis" gibt könnte man so organisieren, auch das (physische) Netz selbst, siehe Freifunk.

Aber die Reaktionsträge(n) Menschenmasse(n) begünstigt Zustände wie wir sie grad haben. Nichts daran ist gut, nur Augenwischerei und Gutgläubigkeit auf der anderen Seite.

Leute denen es "prinzipiell egal sein könnte" sind das Problem. Es darf niemals "prinzipiell egal" sein. Niemals. Sonst sind wir sogleich auf demWeg zurück in die Geschichte, dorthin wo wir bereits einmal waren und es war nicht gut. Merk dir das.

Subject: Aw: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [Gast](#) on Thu, 27 Jun 2013 10:15:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es ging mir nicht um die kostenlosmentalität, sondern darum, dass privatunternehmen persönliche daten beinahe grenzenlos erheben (auch ohne das wissen der user) und speichern und staaten diese daten in einem zweiten schritt erst verwerten.

Mir ist schleierhaft, warum man nun plötzlich nur über den zweiten schritt so erregt ist. Persönliche daten sind für versicherer, banken, zukünftige vermierter, arbeitgeber etc. ebenso intefessant. Es geht hier nicht mehr um "ein bißchen" RAF-Rasterfahndung!

Subject: Aw: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [LeroySmith](#) on Thu, 27 Jun 2013 10:18:38 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ok dann erkläre mir zumindest wie ein bundestagsgesetz (sofern es überhaupt verabschiedet werden würde) die amerikaner oder sonstige geheimdienste hindern sollte daten nach lust und laune daten abzusaugen. das problem ist doch dass sich die amerikanischen Bürger zuviel von ihrer regierung gefallen lassen. die Europäer sind (dem ach so tollen und viel besseren Präsidenten als Bush) obama doch scheiß egal.

Subject: Aw: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [kkoo](#) on Thu, 27 Jun 2013 12:21:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

LeroySmith schrieb am Thu, 27 June 2013 12:18ok dann erkläre mir zumindest wie ein bundestagsgesetz (sofern es überhaupt verabschiedet werden würde) die amerikaner oder sonstige geheimdienste hindern sollte daten nach lust und laune daten abzusaugen. das problem ist doch dass sich die amerikanischen Bürger zuviel von ihrer regierung gefallen lassen. die Europäer sind (dem ach so tollen und viel besseren Präsidenten als Bush) obama doch scheiß egal.

Vielleicht lässt sich das nicht oder kaum verhindern. Aber das sollten wir nicht von vornherein unterstellen. Weil dann alle die Klappe halten, und alles so weiter geht. Das wäre fatal!! Es ist wie beim Nicht-Wählen: Viele Leute gehen nicht zur Wahl, weil sie denken, es ändert sich doch nichts. Aber genau das hilft nur den großen Parteien. Un so ändert sich tatsächlich nichts.

Druck ließe sich schon machen. Auf Regierung und zB. auch auf US-Firmen. Die kriegen ja das Muffensausen, wg. der schlechten PR, und weil Europäer zu anderen Anbietern außerhalb der USA wechseln könnten. Und schon stünden die Firmenlobbyisten bei Obama Schlange, und würden herumheulen...

Subject: Aw: Gegen den Überwachungswahnsinn
Posted by [LeroySmith](#) on Thu, 27 Jun 2013 13:11:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

naja die amerikanischen firmen hab der NSA die daten ja nicht einfach gegeben die wussten das gar nicht dass die abgezapft werden. die nsa zapft direkt an der quelle an und die datenströme laufen halt auch alle über die usa.
